

Stadt Ingolstadt

Ansprechpartner: Herr Dr. Christian Lösel
Funktion: Referent OB
Zentrale Verwaltungsaufgaben
Standort: Ingolstadt
Branche: Kommune, öffentliche Verwaltung
Beschäftigtenzahl: 2096
Beschäftigte in Teilzeit: 811
Regierungsbezirk: Oberbayern

Kurzbeschreibung:

Die Stadt Ingolstadt versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen. Motivierte und qualifizierte Beschäftigte stellen eine bürgernahe und effiziente Verwaltung sicher.

Ziele familienbewusster Unternehmenspolitik:

Mit einer familienbewussten Personalpolitik möchte die Stadt Ingolstadt:

- Die Herstellung einer tragfähigen Balance zwischen den Interessen der Beschäftigten und den Anforderungen des Betriebsablaufs, der Finanzierung und der Bürgerfreundlichkeit
- Die Bindung und Gewinnung fachlich qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Das Einnehmen einer Vorbildfunktion im Hinblick auf Familienbewusstsein für Unternehmen in der Stadt und der Region
- Die Verankerung und Weiterentwicklung der bestehenden Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Umgesetzte Maßnahmen und Lösungen:

Arbeitszeit

- über 600 versch. Arbeitszeitmodelle
- individuelle Einzellösungen bei bes. Bedarf
- Teilzeit zwischen 8 bis 39 Wochenstunden möglich
- Tätigkeit während der Erziehungsfreistellung möglich
- Arbeitszeiten en bloc – wochenweise Arbeitszeit bzw. Freizeitblöcke
- Altersteilzeit
- bezahlter Zusatzurlaub bei Geburt eines Kindes

- Verlängerung der Elternzeit durch Beurlaubung
- Notfallregelung bei unerwarteter Erkrankung eines Kindes (ohne Regelung, ind. Einzelfallregelung)
- Unterstützung der Mobilität - Anpassung der Arbeitszeiten im Einzelfall an den ÖPNV (Buszeiten)

Arbeitsort

- Alternierende Telearbeit – Beschäftigte arbeiten abwechselnd im Büro und zu Hause mit festen Ansprech- und Dienstzeiten
- Kommunikation mit dezentral arbeitenden Beschäftigten – TelearbeiterInnen haben Zugang zum städt. Internet / Intranet
- finanzielle und technische Unterstützung der Telearbeitsplätze – Kosten werden übernommen, evtl. wird auch ein Diensthandy zur Verfügung gestellt

Information- und Kommunikation

- Informationen in der städt. Mitarbeiterzeitung
- aktuelle Informationen im Intranet und Verlinkung der einzelnen Dienststellen bzw. Angebote
- Thema bei Personalversammlung z.B. Vorstellung des audits berufundfamilie und familienbewusster Angebote
- Aufbau des Projekts „Der direkte Draht“ zu den Frauen und Männern in der Elternzeit
- einzelfallspezifische Informationen durch GSt, Personalrat, Personalentwicklung
- Thema „Familienfreundlichkeit“ wurde in den Mitarbeiterbefragung aufgenommen
- Vorstellung der familienfreundlichen Maßnahmen beim Tag der offenen Tür
- Vernetzung und Engagement in und über regionale Arbeitsgruppen
- Mitarbeit im Lokalen Bündnis für Familie – Arbeitsgruppe „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“

Führungskultur

- Einbringen des Themas „Vereinbarkeit“ in die Führungsseminare
- Verankerung in der Personalentwicklung
- Enge Zusammenarbeit zwischen Personalverwaltung, Personalentwicklung und Gleichstellungsstelle
- Coachingangebote für Führungskräfte
- Entwicklung der Sozialkompetenz
- Aufnahme der Thematik in das Strukturierte Interview bzw. AC bei Neueinstellungen und „Stellenumbesetzungen“

Personalentwicklung

- individuelle Beratung beim Wiedereinstieg in die Berufstätigkeit
- Projekt für die Frauen und Männer in der Elternzeit „Der direkte Draht“
- Angebot von Teilzeit-Seminaren
- Informationsveranstaltungen zum Wiedereinstieg in die Berufstätigkeit
- Vernetzung in den anderen Beteiligungen der Stadt

Unterstützung der Beschäftigten

Derzeit wird ein Gesundheitsmanagement aufgebaut. Unterschiedliche Angebote, größtenteils kostenfrei für Beschäftigte im Bildungsprogramm.

Services für Familien

- Familienbeauftragte steht für alle Fragen rund um das Thema Familie für individuelle Beratung zur Verfügung
- Familienportal im Internet
- Im Bereich elder care enge Zusammenarbeit mit dem Verein „mobile Familie“
- Belegplätze in Krippen in Ingolstadt

Auszeichnungen und Zertifikate:

- Audit berufundfamilie 2007

Zur Zeit erfolgt die Re-Auditierung

Statement:

„Flexible Arbeitszeitmodelle sind für öffentliche Arbeitgeber ein wesentlicher Faktor im Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter. Eine familienfreundliche Personalpolitik, die beispielsweise Rücksicht auf Kindererziehungs- oder Pflegezeiten nimmt, nutzt daher sowohl dem Arbeitnehmer als auch dem Arbeitgeber.“



Dr. Christian Lösel
Personalreferent der Stadt Ingolstadt